

**Aufgabe**

Das bestehende Alters- und Pflegeheim wird durch einen Erweiterungsbau mit 26 Pflegeplätzen erweitert. Die heutige Zimmersituation im Altbau wird neu organisiert. Die gesamte Anzahl der Pflegeplätze soll von heute 41 auf 51 Zimmer erhöht werden.

FRB+, welche 2005 die Aufstockung und die neue Balkonschicht des Altbaus geplant hat, wurde anhand einer Machbarkeitsstudie direkt für diese Aufgabe beauftragt.

**Kennziffern**

Projektierung	2016 / 2017
Ausführung Erweiterung	2018 / 2019
Ausführung Umbau	2019 / 2020
Baukosten	Fr. 11'300'000

**Architektonische Aspekte**

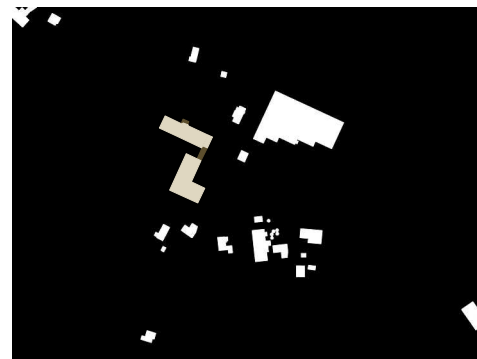
Der Erweiterungsbau wird orthogonal zum bestehenden Gebäude positioniert und bildet dabei den räumlichen Abschluss zur stark frequentierten Beitenwilstrasse. Durch die Gebäudestellung wird der grosszügige Parkraum neu definiert, ohne dabei an wertvoller Aufenthaltsfläche zu verlieren.

Im Erd- und Obergeschoss befinden sich zwei offen organisierte Wohngruppen mit je 13 Pflegezimmern. Alle Zimmer verfügen über eine Terrasse und orientieren sich, mit wunderbarer Weitsicht, Richtung Süden und Westen. Als gemeinsame Aufenthaltsbereiche dienen hier diverse offene Aufenthaltsräume, welche den visuellen Kontakt in alle Himmelsrichtungen herstellen.

Als Bindeglied zum Altbau funktioniert der dreigeschossige Annexbau, welcher durch die neue Vertikalerschliessung die bis anhin prekäre Situation des Altbaus entschärft. Dieser Erschliessungsbereich dient zudem als zusätzliche Aufenthalts- und Begegnungsmöglichkeit.

**Referenzperson**

Markus Wälti, Landblick AG, Geschäftsführer  
Tel. 031 529 55 55



⊕ *Raumkörper*

Was war bei der Planung wichtig:

- Ortsbauliche Aspekte.
- Hoher architektonischer Anspruch.
- Schaffen von differenzierten Aufenthalts- wie Rückzugsmöglichkeiten.
- Visueller Einbezug der nahen und weiten Umgebung.
- Präzise Anbindung an die topographische Situation unter Einbezug der bestehenden Umgebungsgestaltung.
- Klare Ausformulierung der Verbindung zwischen dem Neu- und dem Altbau.

Herausforderungen während der Realisierung:

- Bauen unter laufendem Betrieb.
- Hohe Massgenauigkeit bezüglich exakter Anbindung an den Altbau.



*Baukörper*

Besonderheiten zur Materialisierung:

- Durch die Anwendung von natürlichen und farblich zurückhaltenden Materialien (Sichtbeton, Eiche, Kautschuk, gebläute Gipsoberflächen) wurde eine angenehme und freundliche Wohnatmosphäre geschaffen. Farbliche Akzente werden mit Bildern und Mobiliar durch den Betrieb und die Bewohner geschaffen und können den Bedürfnissen entsprechend angepasst werden.

Kollaboration mit den am Bau beteiligten Firmen:

- Die Zusammenarbeit aller beteiligten Firmen war während der gesamten Bauzeit sehr gut. Dadurch konnten die hohen technischen Ansprüche wie auch die terminlichen Vorgaben optimal umgesetzt werden.



*Parkfassade*



*Parkanlage*



*Strassenfassade*



*Verbindungsbau*



*Beleuchtung Treppenhäuser*